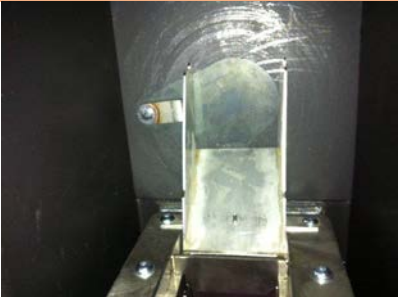
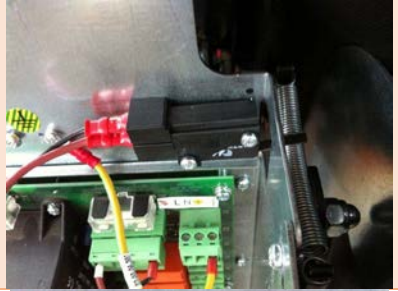





Error-Code 2

Die Pelletsfüllzeit von zB. 25 Minuten ist überschritten worden.

	<p>Bei einer Neuinbetriebnahme den Dichtgummi (Einführstutzen) über den Saugschlauch ziehen. Rechts Hinten unterhalb des Tagesbelälter wo die Schläuche eingeleitet werden.</p>
	<p>Füllstandsfühler (kapazitiv) im Pelletstagesbehälter (oben Mittig) bekommt kein Eingangssignal. PP Menü Zeile 10 -> [03-0] 0 = kein Fühlereingang# 1 = Fühlereingang wird erkannt.</p>
	<p>Sind im Pelletslager noch genügend Pellets über dem Entnahmepunkt / Schnecke?</p>
	<p>Funktion der Saugturbine überprüfen PP Menü Zeile 10 -> [19-0] Mit der Pfeiltaste nach rechts wird die Saugturbine eingeschalten Achtung! Beim Funktionstest der Saugturbine muss die Brennraumtemperatur unter 100 °C sein! (Kontrolle IP Menü 25).</p>
	<p>Kann es durch einen sehr hohen Staubanteil der Pellets zu einer Brückenbildung über dem Entnahmepunkt / Schnecke kommen?</p>

	<p>Pelletsbrennerklappe auf Funktion und Dichtheit überprüfen.</p>
	<p>Mikroschalter auf Funktion überprüfen.</p>
	<p>Pelletsförderschlauch auf Verstopfung prüfen (transparent).</p>
	<p>Funktion der Austragungsmotoren überprüfen</p> <p>PP Menü Zeile 10 -> [20-0] Mit der Pfeiltaste nach rechts werden der Austragungsmotor und die Saugturbine eingeschaltet.</p>
	<p>Fördermenge der Austragungsschnecke (Taktung) überprüfen</p> <p>PP Menü Zeile 6 und Zeile 7.</p>

	<p>Etagierung des Pelletsförderschlauches bei Saugsondenaustragung überprüfen Maximal nur 1,5 Meter darf die Saugleitung senkrecht sein.</p>
	<p>Pelletssaugschlauch und Retourluftschlauch auf Löcher, Deformierung und festen Sitz an den Anschlussstellen überprüfen.</p>
	<p>Verkabelung auf den Stecker und festen Sitz prüfen.</p>
	<p>Pelletsbehälter auf Dichtheit überprüfen.</p>
	<p>Maximale Förderzeit der Raumaustragung überprüfen.</p>